



Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer neigt sich seinem Ende zu und in Griechenland wünschen sich die Menschen einen guten Winter, "Kalo chimona". In diesem Jahr hat dieser Wunsch vielleicht einen ernsteren Hintergrund als sonst, denn das verheerende Tsunami-unglück in Südostasien im letzten Winter ist für viele Menschen noch gegenwärtig. In dieser Ausgabe beschäftigen sich zwei Berichte mit diesem Thema. Einerseits geht es um die schnelle unbürokratische Hilfe, die HELLENIC AID ohne zu zögern geleistet hat, andererseits um die Entwicklung eines Frühwarnsystems, das in gefährdeten Gebieten ein weiteres Unglück verhindern soll.

Über die aktuellen Veränderungen im griechischen Immobilienrecht finden Sie in zwei Beiträgen aufschlussreiche Informationen über die unbeweglichen Besitztümer.

Der Stellvertretende Außenminister Griechenlands, Herr Evgripidis Stylianidis, spricht in einem Interview über die Protagonistenrolle Griechenlands auf dem Balkan, über die Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten, die Beiträge und Ziele der griechischen Außenpolitik und deren Vorankommen. In einem weiteren Interview spricht Prof. Dr. Evangelos Konstantinou, von der "Griechisch-Deutsche Initiative e.V." über seinen Versuch durch die Kultur die Menschen einander näher zu bringen. Ähnliches versucht die Stadt Duisburg mit ihren Griechischen Kulturwochen (November bis Dezember 2005), die in einem abwechslungsreichen Programm die griechische Kultur präsentieren werden. Mit den Beiträgen über den Ölbaum, die Oliven, den Honig und die "Greek Academy of Taste" setzen wir unsere Reihe über die Griechische Ernährung fort.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen - "Kalo diavasma"

Stuttgart, im September 2005

neaFon - die neue Stimme